

Porsche überprüft Skisack bei den Modellen Macan und Cayenne

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

14/12/2018 Porsche ruft das Fahrzeugzubehör „Skisack“ zurück. Zur Überprüfung holt der Sportwagenhersteller weltweit 1.738 Fahrzeuge des Typs Macan und Cayenne, die mit dem Zubehör erstausgestattet wurden, in die Werkstätten, davon 568 Einheiten in Deutschland.

Hintergrund ist, dass die Befestigungsgurtnähte des Skisacks nicht die erforderliche Robustheit aufweisen. So besteht bei zu hohen Belastungen die Möglichkeit, dass das Gurtband reißt und das Zubehör nicht in seiner Position gehalten wird. In der Werkstatt wird der Skisack überprüft und gegebenenfalls ersetzt.

Es handelt sich bei dem Rückruf um eine reine Vorsichtsmaßnahme. Zur vorsorglichen Kontrolle bittet Porsche auch Kunden in die Werkstatt, die sich das Zubehörteil erst nachträglich gekauft haben. Betroffen sind Skisäcke aus dem Produktionszeitraum von Januar 2017 bis Februar 2018. Der

kostenlose Werkstattbesuch wird nach Vereinbarung schnellstmöglich erfolgen und etwa eine halbe Stunde in Anspruch nehmen.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/produkte/porsche-zubehoer-skisack-macan-cayenne-vorsorglicher-rueckruf-16614.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/b7ce91a9-e780-45de-beb8-45cf3eea77d1.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart